Luxemburg Milcherzeugungskosten 2019

In Luxemburg liegen die Milcherzeugungskosten im Jahr 2019 bei 42,33 ct/kg. Damit sind die Milcherzeugungskosten trotz der weiteren Intensivierung der Milchproduktion und gleichzeitigen Steigerung der Gesamterzeugung (25 % größere Milchviehherden und 10 % höhere Milchleistung) seit nunmehr sieben Jahren nicht mehr zurückgegangen. Die Unterdeckung der Kosten vergrößerte sich bis 2019 sogar auf 22 %, weil die Milchpreise seit 2017 ebenfalls zurückgegangen sind.

Im Durchschnitt von 2015 bis 2019 betrugen die Kosten für Betriebsmittel und den allgemeinen Betriebsaufwand (pagatorische Kosten) 38,16 ct/kg. Demgegenüber stand ein Milchauszahlungspreis von durchschnittlich nur 31,46 ct/kg. Zusammen mit den der Milcherzeugung anzurechnenden EU-Beihilfen (7,48 ct/kg) konnten die Milcherzeuger in Luxemburg fast nur die reinen Produktionskosten für die Milcherzeugung decken. So verblieben dem luxemburgischen Durchschnitts-Milchviehbetrieb aus der Milcherzeugung 0,77 ct/kg reale Einkünfte. Dies sind nicht einmal 7 % des für die Arbeitskosten des Familienbetriebs angesetzten Einkommensansatzes. Dieser wurde auf Basis eines Stundenlohns von 28,30 Euro inkl. Arbeitsgeberanteile ermittelt.

Übersicht der Milcherzeugungskosten 2019[4]

Kostenposition	in ct/kg
Zugekauftes Futter	10,39
Futteranbau (Saatgut, Dünger, Pflanzenschutzmittel, sonstige)	3,12
Kosten der Tierhaltung (Tierarzt, Besamung etc.)	3,93
Unterhaltung von Maschinen & Gebäuden	4,54
Energie	2,16
Lohnarbeit*	2,31
Gezahlte Löhne**	0,93
Gemeinkosten	1,76
Pacht	1,99
Abschreibungen	11,26
Zinsen und Steuern	1,27
– **Rindererlöse**	**– 5,95**
= **Pagatorische Kosten der Milcherzeugung (nur für angelieferte Milch)**	**= 37,71**
+ **Einkommensansatz (Arbeitskosten)**	**11,97**
= Gesamterzeugungskosten	= 49,68
– **Beihilfen**	**– 7,35**
= **Milcherzeugungskosten**	**42,33**
+ **Nettoinvestitionen (10-Jahres-Durchschnitt)**	**5,21**
= **Milcherzeugungskosten einschließlich Nettoinvestitionen**	**= 47,54**

* Ausgaben für von Lohnunternehmen ausgeführte Arbeiten sowie Miete von Maschinen.
** Löhne und Lohnkosten von angestellten Arbeitskräften (Personalaufwand).

Entwicklung der Investitionen 2009 – 2018 (in ct/kg, Basis INLB 2018)

Jahr	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Ø 10 Jahre
Bruttoinvestitionen	11,48	11,93	17,22	21,97	21,86	27,29	12,26	10,04	11,54	11,05	15,66
Nettoinvestitionen (ohne Abschreibungen)	1,07	0,73	6,63	11,46	10,71	16,08	2,27	0,33	1,34	1,49	5,21

Zusammensetzung der Kosten 2015 – 2019 (in ct/kg, Basis INLB 2018)

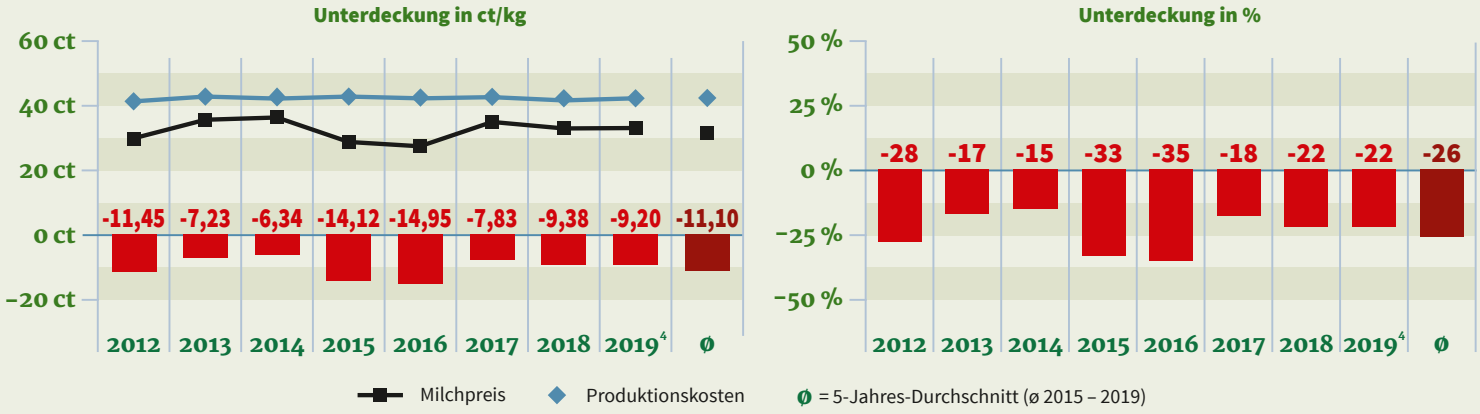
Jahr	Pagatorische Kosten	+ Einkommens-ansatz	= Gesamt-kosten	- Beihilfen	= Erzeugungs-kosten	+ Nettoinvestitionen (Ø 2009 – 2018)	= Kosten + Netto-investitionen
2019[4]	37,71	11,97	49,68	7,35	**42,33**		47,54
2018	38,28	11,45	49,73	7,35	**42,38**		47,59
2017	39,37	11,05	50,42	7,74	**42,68**	**5,21**	47,89
2016	37,28	12,46	49,74	7,31	**42,43**		47,64
2015	38,16	12,42	50,58	7,64	**42,94**		48,15
Ø 2015 – 2019	**38,16**	**11,87**	**50,03**	**7,48**	**42,55**	–	–

Entwicklung der Milcherzeugungskosten 2012 – 2019 (in ct/kg, ohne Nettoinvestitionen)

Jahr	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019[4]	Ø 2015 – 2019
Erzeugungskosten	41,39	42,92	42,73	42,94	42,43	42,68	42,38	42,33	42,55
Milchpreis*	29,94	35,69	36,39	28,82	27,48	34,85	33,00	33,13	31,46
Unterdeckung in ct/kg	-11,45	-7,23	-6,34	-14,12	-14,95	-7,83	-9,38	-9,20	-11,10
Unterdeckung in %	-28 %	-17 %	-15 %	-33 %	-35 %	-18 %	-22 %	-22 %	-26 %
MMI (Index, Basisjahr 2015)**	96	100	100	100	99	99	99	99	–

* Quelle: SER Luxemburg, umgerechnet vom BAL auf 4 % Fett und 3,4 % Eiweiß.
** Der Milch-Marker-Index (MMI) spiegelt die Entwicklung der Milchproduktionskosten wider.

Preis-Kosten-Ratio (Kostenunterdeckung)



4 Alle Ergebnisse von 2019: Trendberechnung des BAL auf der Basis von INLB 2018 und Eurostat.